

Die Ausstellung „LICHTFASSSÄULEN“ von Oliver Tüchsen wird in der Weißfrauen Diakoniekirche eröffnet. Der Meisterschüler von Herrmann Nitsch, Oliver Tüchsen, stellt seine LICHTFASSSÄULEN aus – ein Wortspiel aus Litfaßsäule und Licht. Der Künstler konstruiert aus Lichtröhren und verschiedenen farbigen Kunststoffen runde Lichtkörper, die stark an innen beleuchtende Litfaßsäulen erinnern. Keine glatten Designerobjekte, sondern künstlerische Arbeiten, die auf Piet Mondrian Bezug nehmen und den Kirchenraum sowie seine Rundfenster von Helmut Lander einbeziehen. Second-Hand-Material, moderne Kunststoffe und Gefundenes sind kein Widerspruch, sondern vereinen sich mit solider Handwerkstätigkeit zu Fässern aus Licht. Variabel aufstellbar in den unterschiedlichsten Farbkombinationen, geben diese lichtdurchfluteten Objekte dem inneren der Kirche gerade in der Dämmerung und am Abend ein völlig neues Raumgefühl.